

Tab.1. Die Verkehrsunfälle auf den deutschen Land- und Stadtstraßen im Jahre 1954 und 1955 (Ohne West-Berlin*)

	1954	1955	Änderung 1955 gegenüber 1954
1. Gesamtzahl der Unfälle	493 687	567 586	+ 15,0 %
a) davon mit Personenschäden	253 286	278 787	+ 10,1 %
b) Verletzte	317 280	350 356	+ 10,4 %
c) Tote	11 649	12 296	+ 5,6 %
2. Unfallursachen insgesamt	708 583 (100 %)	826 398 (100 %)	+ 16,6 %
davon durch Ursachen bei der Straße	93 752 (13,2 %)	118 674 (14,4 %)	+ 26,6 %
3. Zahl der Verkehrsteilnehmer bei Unfällen ..	954 109	1 096 965	+ 15,0 %

*) Statistisches Bundesamt: Statistische Berichte V/11/35 vom 5. 6. 1956.

fälle durch sonstige Ursachen dagegen nur um rd. 2800 (9,7%) zugenommen haben. Die Zunahme der Unfälle bei den witterungsbedingten Ursachen bei der Straße muß dabei auf Witterungsunterschiede in den Frühjahrsmonaten der Jahre 1955 und 1954 und den dadurch bedingten unterschiedlichen Einfluß auf die Fahrbahnoberflächen zurückgeführt werden. Insgesamt erhöhte sich der Anteil der Unfälle durch Ursachen bei der Straße an allen Unfallursachen von 13,2% im Jahre 1954 auf 14,4% im Jahre 1955. Dieser Anteil betrug vergleichsweise im Jahre 1937 nur 8,6%. In diesem Zusammenhang ist ein aus der Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“ 8 (1956), Heft 8, entnommener Hinweis bemerkenswert, nach welchem diese Ursachengruppe im Bundesgebiet wesentlich höher liegt als im benachbarten Ausland. Bezogen auf die Unfälle mit Personenschäden durch Ursachen bei der Straße ergibt sich für das Jahr 1954 für das Bundesgebiet eine Zahl von 12%, dagegen für die Schweiz von 4%, für England von 3,6% und für Belgien von nur 2%. Diese erheblichen Abweichungen lassen sich sicherlich nicht allein durch Unterschiede in der Zusammensetzung des Verkehrs, durch Unterschiede

Tab.2. Die Verkehrsunfälle auf den deutschen Land- und Stadtstraßen durch Ursachen bei der Straße im Jahre 1954 und 1955 (Ohne West-Berlin)

Ursache	1954 1) %	1955 2) %
1. Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn		
a) durch Regen	42 461	38 196
b) durch Schnee, Eis	21 987	48 440
c) durch ausgeflossenes Öl, Dung usw.	5 683	7 029
2. Schlechter Zustand der Fahrbahnoberfläche	5 634	6 023
3. Wechsel der Fahrbahndecke	1 072	1 009
4. Enge u. Unübersichtlichkeit		
a) dauernd	10 469	10 766
b) durch Bauarbeiten	3 094	3 632
5. Unzureichende Beschilderung	483	487
6. Unzureichende Beleuchtung	660	751
7. Sonstige Ursachen durch Straßenverhältnisse	2 111	2 341
Insgesamt	93 654	118 674

1) Statistisches Bundesamt: Statistische Berichte V/11/24

Die Gesamtzahl der Unfälle durch Ursachen bei der Straße beträgt für das Jahr 1954 nach dem Jahresbericht für 1954 = 93 654, nach dem Jahresbericht für 1955 dagegen 93 752. Offenbar handelt es sich bei der letztgenannten Zahl um das endgültige Ergebnis für 1954, für welches allerdings eine Gliederung nach Tab. 2 nicht vorliegt.

2) Statistisches Bundesamt: Statistische Berichte V/11/35

in der Fahrdisziplin und in den klimatischen Verhältnissen usw. erklären; sie können vielmehr auch als Beweis für den unzureichenden Zustand der deutschen Straßennetze gelten. Von Interesse sind schließlich die Zahlen der Tab. 3, in der die Unfälle nach dem Unfallort gegliedert sind. Die schon früher gemachte Feststellung, daß sich rd. 80% aller Unfälle innerhalb der Ortslage ereignen, wird auch für die Jahre 1954 und 1955 bestätigt. Sie beweist erneut die Notwendigkeit des Baus von Umgehungsstraßen bei den klassifizierten Straßen und von innerstädtischen Schnellverkehrsstraßen für den reinen Kfz-Verkehr.

M.

Tab.3. Die Verkehrsunfälle in- und außerhalb der geschlossenen Ortslage der Land- und Stadtstraßen im Jahre 1954 und 1955 (Ohne West-Berlin)

	1954			1955		
	in der geschlossenen Ortslage	außerhalb der Ortslage	insgesamt	in der geschlossenen Ortslage	außerhalb der Ortslage	insgesamt
1. Bundesautobahnen	—	8 539	8 539	—	11 471	11 471
2. Bundesstraßen	121 525	47 847	169 372 (34,3 %)	135 100	54 354	189 454 (33,4 %)
3. Landstraßen I. Ordnung	67 371	31 775	99 146	82 137	37 381	119 518
4. Landstraßen II. Ordnung	20 063	10 640	30 703	22 849	12 305	35 154
5. Sonstige Straßen	177 903	7 810	185 713 (37,6 %)	202 866	9 123	211 989 (37,4 %)
	386 862 (78,4 %)	106 611 (21,6 %)	493 473 (100 %)	442 952 (78,0 %)	124 634 (22,0 %)	567 586 (100 %)

Inhaltsverzeichnis

Straßenverkehr und Straßenbau	
Von K. G. Lauer, Hamburg	183
Die mechanische Prüfung von Bitumen	
Von Dr. R. N. J. Saal, Amsterdam	183

Kritische Betrachtungen über den Kornaufbau der hohlraumarmen bituminösen Fahrbahndecken	
Von Dr.-Ing. F. Feldmann, Hamburg	190
Tagungen	198
Mitteilungen	202